

PresseInfo

Bremen, 17. September 2020

Sparkasse Bremen unterstützt herausragendes Engagement in den Stadtteilen: Mehr als 90 Projekte mit der Stadtteilinitiative „gemeinsam gut!“ gefördert

Die Sparkasse Bremen hat durch ihre Stadtteilinitiative „gemeinsam gut!“ insgesamt 91 Projekte im gesamten Stadtgebiet mit einer Summe von mehr als 100.000 Euro gefördert. 108 Förderanträge waren eingegangen. Sechs Stadtteiljurs haben je über 18.250 Euro Fördergelder – in Anlehnung an das Gründungsjahr 1825 der Sparkasse Bremen – entschieden. Das Motto für die Hansestadt lautete in diesem Jahr: „Für nachhaltiges Wirken im Stadtteil“. Trotz Corona-Krise konnten bereits die ersten Projekte erfolgreich umgesetzt werden.

Die Stadtteiljurs hatten entschieden: Insgesamt 91 Projekte aus ganz Bremen sollten mit jeweils bis zu 2.500 Euro und einer Gesamtsumme von 109.500 Euro gefördert werden. In etlichen Projekten standen nicht nur Kinder und Jugendliche, sondern auch das Thema Nachhaltigkeit im Fokus. Die Initiatorinnen und Initiatoren standen bereits in den Startlöchern für die Umsetzung, doch dann kam die Corona-Krise, und viele Projekte mussten zunächst auf Eis gelegt werden.

Die gute Nachricht: Einige Projekte haben es trotz der Widrigkeiten und Umstände geschafft und konnten bereits erfolgreich umgesetzt werden: So erhielt der Verein „Arbeit & Ökologie Bremen-Huchting“ für das Projekt „Gemeinschaftsgarten“ 1.500 Euro. Die Idee hinter diesem Projekt ist der gemeinsame saisonale Bio-Gemüseanbau. Im neuen Gemeinschaftsgarten treffen sich einmal pro Woche generationsübergreifend und interkulturell Menschen aus dem Stadtteil, um gemeinsam den Garten ökologisch zu gestalten und mit Bio-Gemüse zu beleben. Mit der Förderung der Sparkasse Bremen konnte nun der Grundboden so bearbeitet werden, dass er für den urbanen Gemüseanbau nutzbar ist.

PresseInfo

Vielfältiges Engagement in den Stadtteilen

Im Rahmen der Stadtteilinitiative „gemeinsam gut!“ konnte außerdem ein Projekt der Kinder- und Jugendfarm Bremen-Habenhausen mit 1.000 Euro gefördert werden, das sich um Imkern mit Kindern und Jugendlichen dreht. Das umweltpädagogische Angebot des Vereins bei den Bienen wurde aufgrund der hohen Nachfrage stetig ausgebaut, da auch die Wertschätzung gegenüber Insekten und Lebensmitteln stetig wächst. Kinder und Jugendliche können auf der Farm in Habenhausen bei der Honigernte helfen. Hierfür benötigte die Einrichtung eine Honigschleuder und drei Ablegerkästen zur Nachzucht. Drei Bienenvölker, die bisher in Styroporbeuten leben, sollen aus Gründen der Nachhaltigkeit und mithilfe der Förderung durch die Sparkasse Bremen in Holzbeuten umgesiedelt werden.

Ökologie und Nachhaltigkeit im Fokus

Um Insekten geht es auch in einem weiteren, von der Sparkasse Bremen geförderten Projekt des Schulvereins der Schule am Pulverberg: Der Schulverein pachtet seit Juni 2010 für das Waller Umweltpädagogikprojekt (WUPP) ein ehemaliges Kleingartengelände mit vielen Bäumen, das die Initiatorinnen und Initiatoren zu einem Naturerlebnissgelände geformt haben. Wohnortnah können die Kids dort die Natur in allen Jahreszeiten erleben. WUPP hat in einem neuen Projekt mit Kindern die Insekten in Wasser und Luft aktiv erforscht. In diesem Rahmen sollen Insektensteckbriefe erstellt und ökologische Zusammenhänge erkundet werden, warum es heute viel weniger Insekten als früher gibt. Um das Naturerlebnissgelände insektenfreundlicher zu gestalten, hat der Verein diverse Sträucher, Blumen und Kräuter gepflanzt. Mit der Stadtteilinitiative „gemeinsam gut!“ hat die Sparkasse Bremen entsprechende Gartengeräte sowie Lernmaterial und Pflanzen mit insgesamt 1.400 Euro bei diesem Projekt gefördert.

Seit 2014 herausragendes Engagement in den Stadtteilen

Mit der Stadtteilinitiative „gemeinsam gut!“ unterstützt die Sparkasse Bremen bereits seit 2014 herausragendes Engagement in den Stadtteilen. Rund 600 Projekte wurden bisher gefördert – immer mit unterschiedlichen Schwerpunkten, um möglichst viele Initiativen und Einrichtungen zu

PressInfo

unterstützen. So stand mal das Thema Bildung, mal das Thema Integration und auch Inklusion im Mittelpunkt. Zuletzt ging es um Fairness und Vielfalt im Stadtteil. Bei der inzwischen siebten Auflage, die in diesem Jahr unter dem Motto „Für nachhaltiges Wirken im Stadtteil“ stand, wurden erneut Gelder verteilt, mit denen besondere Projekte in allen Bremer Stadtteilen gefördert wurden – und die trotz der Corona-Krise noch umgesetzt werden sollen.

BU: Projekt "Gemeinschaftsgarten: Gemeinsam saisonalen urbanen Bio-Gemüseanbau erlebbar machen"

Fotorechte liegen bei:
Arbeit & Ökologie
Betrieb der ÖkoNet gGmbH
Amersfoorter Straße 8
28259 Bremen
Telefon: 0421-58 39 59
Telefax: 0421-58 66 61
E-Mail: info@arbeit-oekologie.de

Für die einmalige Verwendung zu PR-Zwecken kostenfrei verfügbar.

BU: Naturerlebnisgelände insektenfreundlicher gestalten: Projekt "Gaukler und Edelstein der Lüfte"

Fotorechte liegen bei:
Waller Umweltpädagogik Projekt (WUPP)
c/o Kulturhaus Walle – Brodelpott
Träger: Schulförderverein der Schule am Pulverberg
Schleswiger Straße 4
28219 Bremen
Telefon: 01578-8651288
E-Mail: WUPP.Bremen@yahoo.de
www.WUPP-Bremen.de

Für die einmalige Verwendung zu PR-Zwecken kostenfrei verfügbar.

Die Sparkasse Bremen

Mit einer Bilanzsumme von mehr als 12 Milliarden Euro, rund 1.190 Mitarbeitern und rund 80 Standorten ist die Sparkasse Bremen Marktführer für Finanzdienstleistungen in der Hansestadt. Als Freie Sparkasse 1825 von Bremer Bürgern gegründet, zählt sie zu den größten deutschen

PressInfo

Sparkassen. Sie ist ein starker Partner des Mittelstands und begleitet unternehmerisches Wachstum mit Branchenexpertise und Kompetenz vor Ort. Das exklusive Private Banking beinhaltet eine professionelle Vermögensverwaltung sowie ein Stiftungs- und Generationenmanagement. Ihren Privatkunden bietet die Sparkasse Bremen mehrfach ausgezeichnete Beratungsleistungen rund ums Sparen und Finanzieren sowie zu Vorsorge- und Immobilienthemen.

stark. fair. hanseatisch. // www.sparkasse-bremen.de